



Ausgabe 1/2023
Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch post.at

” Mir möchtan wieder an
Dorfball und suachan di
zum Mittoa. Meald di bi mir!

Ruth Bickel, Vizebürgermeisterin

Rötthlis aktuell

**Regionales Bauamt
ab April 2023**

Seite 2

**Architekturwettbewerb
Sportheim SC Röfix Rötthlis**

Seite 5

Klimaschmiede 2023

Seite 6

**100 Jahre
RC Rötthlis
Sa, 3. Juni ab 11 Uhr
beim Vereinshaus
Rötthlis**



Erweiterung der Bücherei Sulz-Rötthlis

Seit November 2022 präsentiert sich die Bücherei Sulz-Rötthlis in neuem Erscheinungsbild.

Durch die Generalsanierung und Erweiterung der Räumlichkeiten konnte eine großzügige und moderne Bücherei geschaffen werden, in der nach Herzenslust geschmökert und verweilt werden kann. Viele kleine und große LeserInnen decken sich regelmäßig mit tollen Büchern, aktuellen Zeitschriften, unterhaltsamen Brettspielen, den beliebten Tonie-Figuren, Hörbüchern und Filmen ein. Neben den Medien aus dem Büchereibestand können mit der

Bücherei-Jahreskarte zusätzlich E-Books aus der Mediathek Vorarlberg entlehnt werden.

Außerhalb der regulären Öffnungszeiten ist die Bücherei ein beliebter Treffpunkt für Kindergarten- und Schulgruppen. Das wichtige Thema Leseförderung liegt dem Büchereiteam besonders am Herzen, und so werden die jungen LeserInnen mit viel Engagement in die Welt der Bücher eingeführt. Dabei kommt der Spaß nie zu kurz!

Das Büchereiteam freut sich auf deinen Besuch und gibt gerne Büchertipps an dich weiter!



**Liebe Röthnerinnen!
Liebe Röthner!**

Aktuell wird in Röthis viel gebaut: So werden in mehreren Straßenzügen Wasserleitungen erneuert, die Bauarbeiten beim Friedhof starten nach Ostern (Urnenwand, Rampen, Sanierung der Steinmauer) und die Sanierung und Umgestaltung des Busplatzes beim Rösswle ist in Vorbereitung.

Nachdem nun ein Wettbewerbssieger für das Sportheim des SC Röthis feststeht, soll auch dieses Projekt so rasch wie möglich umgesetzt werden.

All diese Projekte müssen von der Verwaltung vorbereitet, geplant, budgetiert, koordiniert und überwacht werden. Dies hat in enger Abstimmung mit den politischen Entscheidungsträgern zu erfolgen. Dafür ist das Bauamt zuständig.

Besonders für kleinere und mittlere Gemeinden ist bei Projekten im Hochbau, Tiefbau, Digitalisierung usw. das Bauamt Vorderland als regionales Kompetenzzentrum eine große Erleichterung und Professionalisierung.

Ich freue mich sehr, dass die Gemeindevertretung die Teilnahme am Regionalen Bauamt Vorderland einstimmig beschlossen hat.

Euer Bürgermeister
Roman Kopf

Bürgermeister Roman Kopf
Telefon 05522/45325 | buergermeister@roethis.at

Bauamt Vorderland im Aufbau: Röthis ist ab April 2023 dabei

In der Region Vorderland-Feldkirch entsteht ein weiterer Kooperationsmeilenstein: Das regionale Bauamt dient künftig der zeitgemäßen gemeinsamen Erledigung von kommunalen Aufgabenbereichen wie Tiefbau, Hochbau, Raumplanung, Digitalisierung und Datenmanagement.

Die Regio Vorderland-Feldkirch ist seit vielen Jahren über die Grenzen Vorarlbergs hinaus bekannt für ihre innovativen und zum Teil wegweisenden gemeindeübergreifenden Kooperationen – insbesondere im Bereich der öffentlichen Grundversorgung.

Beispiele dafür sind der Gemeindeverband mit dem „Landbus Oberes Rheintal“, der Finanzverwaltung Vorderland, dem Altstoffsammelzentrum Vorderland, der Koordinationsstelle für Flucht und Integration Vorderland oder der Baurechtsverwaltung Vorderland.

Aktuell ist eine weitere zukunftsweisende Regio-Kooperation im Aufbau: das regionale Bauamt Vorderland. Im Bauamt Vorderland werden künftig die Gemeindeaufgaben des Kanal- und Straßenwesens, der Wasserversorgung, die Planung von kommunalen Bauprojekten, die Gebäudeinstandhaltung, das digitale Datenmanagement von diversen Datenbanken und Katastern sowie die Agenden der Raumplanung und Ortsentwicklung in einer regionalen Fachverwaltung gebündelt. Die politische Zuständigkeit bleibt bei den jeweiligen Gemeinden selbst.

Elf Gemeinden bis 2026 dabei

Das Bauamt Vorderland wird seit Sommer 2020 schrittweise aufgebaut. Als erstes starteten Rankweil und Sulz diese Kooperation. Mittlerweile sind mit Klaus, Rankweil, Sulz, Übersaxen und Zwischenwasser fünf Gemeinden „im Boot“. Sie werden von Bauamtsleiter Markus Lorenzi und seinem ExpertInnen-Team professionell betreut. **Röthis ist ab April 2023 dabei.**

Bis 2026 werden nach heutigem Stand insgesamt elf Gemeinden am Bauamt Vorderland beteiligt sein. Bis dahin soll es auch zu einer organisatorischen Zusammenführung mit der Baurechtsverwaltung Vorderland kommen. Zwischen Bauamt und Baurechtsverwaltung gibt es nämlich eine Vielzahl an Schnittstellen.

Gebühren, Teuerungsausgleich, Voranschlag

Gebührenerhöhungen 2023

Die aktuell sehr hohe Inflation, die Teuerungen im Energiebereich und die Zinserhöhungen stellen besonders für einkommensschwache Haushalte eine große Belastung dar. Da auch die Gemeinde Röthis stark von dieser Entwicklung betroffen ist, sind Gebührenerhöhungen für das Jahr 2023 notwendig.

Die Erhöhung für die Wassergebühr wurde von der Gemeindevertretung mit 10 %, für die Kanalgebühr mit 4 % festgelegt. Während auch die Abfallgrundgebühren sowie die Friedhofsgebühren um 10 % angehoben wurden, konnte die Gebührenanhebung für die Ausgabe der Müll- und Biomüllsäcke mit ca. 3 % sehr gering gehalten werden. Nicht erhöht werden hingegen die Tarife für die kostenpflichtigen Altstoffe beim ASZ Vorderland.

Eine Gesamtübersicht über sämtliche Tarife finden Sie auf der Website der Gemeinde Röthis: www.roethis.at/buergerservice/service/finanzen-abgaben-gebuehren

Teuerungsausgleich für einkommensschwache Haushalte

Gleichzeitig mit den Gebührenanpassungen hat die Gemeindevertretung beschlossen, einkommensschwache Haushalte 2023 finanziell zu unterstützen. So erhalten all jene, welche bis 24. Februar 2023 einen Heizkostenzuschuss bezogen haben, automatisch einen Teuerungsausgleich von 100 Euro überwiesen. Sozialhilfebezieher, die den Heizkostenzuschuss nur bei der Bezirkshauptmannschaft beantragen konnten, bekommen diese 100 Euro pro Haushalt ebenfalls ausbezahlt, wenn sie den Teuerungsausgleich bei der Gemeinde Röthis beantragen. Die betroffenen Haushalte wurden darüber schriftlich informiert.

Den GemeindevertreterInnen war es wichtig, Menschen mit geringerem Einkommen in dieser besonders belastenden Situation zu unterstützen. Dadurch soll besonders für kinderreiche Familien, die z.B. von den Gebührenerhöhungen aufgrund des höheren Wasserverbrauchs stärker belastet sind, ein Ausgleich geschaffen werden.

Voranschlag 2023 einstimmig beschlossen

Am 19. Dezember wurde in der letzten Gemeindevertretungssitzung des Jahres 2022 das Budget für das Jahr 2023 einstimmig beschlossen. Aufgrund der aktuellen Lage – der hohen Inflation und der damit verbundenen Kostenerhöhungen sowie notwendigen Investitionen –

verschlechtert sich die finanzielle Lage der Gemeinde Röthis 2023 nicht unerheblich.

Für die allgemeine operative Tätigkeit der Gemeinde inklusive der erforderlichen Investitionen sind Ausgaben in der Höhe von 9.510.300 Euro geplant. Die erwarteten Einnahmen betragen 6.659.800 Euro. Dies ergibt einen Fehlbetrag von 2.850.000 Euro. Da für den Schuldendienst im Jahre 2023 zudem noch ca. 200.000 Euro benötigt werden, ist eine Darlehensaufnahme von rund 3 Mio. Euro erforderlich. Bis Ende 2023 wird der Schuldenstand daher auf ca. 4,5 Mio. Euro steigen. Damit steigt auch die Pro-Kopf-Verschuldung von aktuell 700 Euro auf 2.092 Euro.

Wie jedes Jahr leistet auch die Gemeinde Röthis hohe Zahlungen zur Aufrechterhaltung des Gesundheits- und Sozialsystems. Inklusiv der Landesumlage – das sind die vorgeschriebenen Abgaben von der Gemeinde an das Land – sind dies im Jahr 2023 rund 1,7 Mio. Euro.

Weitere Informationen finden Sie unter www.offenerhaushalt.at sowie unter www.roethis.at/buergerservice/service/finanzen-abgaben-gebuehren



Große Projekte, die für 2023 geplant sind

Wasserleitungserneuerung	1.400.000 Euro
Friedhof (Urnenwand, Barrierefreiheit, Mauersanierung)	390.000 Euro
Planung Sanierung/ Zubau SC Röthis	300.000 Euro
Sanierung Busplatz Rössle	180.000 Euro
PV-Anlage Kindergarten	90.000 Euro

Neue Urnenwand, barrierefreier Zugang und Mauersanierung

Die Gräber des Friedhofs Röthis sind auf mehreren Ebenen angeordnet und nur über Stufen erreichbar. Diese stellen für gehbehinderte Menschen oft ein unüberwindbares Hindernis dar.

Da außerdem Bedarf an zusätzlichen Urnenplätzen besteht, ist der Infrastrukturausschuss zusammen mit dem architektur.terminal Martin Hackl und Dieter Klammer seit Ende 2021 in einem Planungsprozess, um eine optimale Lösung für den barrierefreien Zugang und eine neue Urnenwand zu finden.

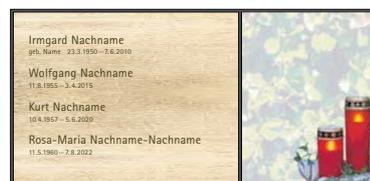
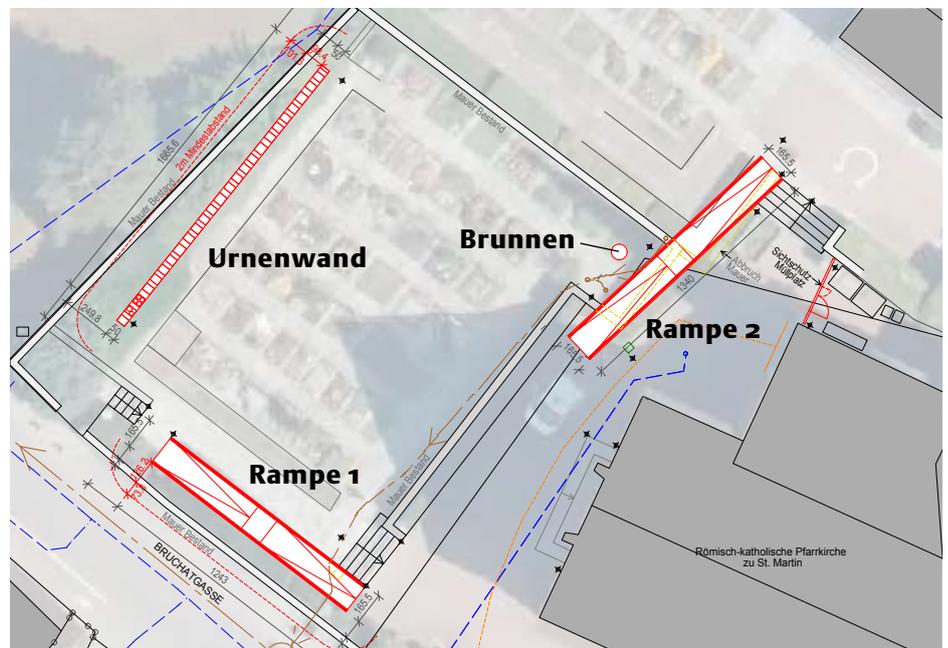
Nach Abstimmung mit der Pfarre Röthis, der Diözese Feldkirch und den Nachbarn liegt nun eine Baugenehmigung vor. Die verschiedenen Ebenen sollen mittels zweier Rampen, die in sandgestrahltem Stahlbeton ausgeführt sind, miteinander verbunden und somit barrierefrei erreichbar werden.

Die 11,5 m lange Urnenwand steht auf einem Sockel aus Sichtbeton und besteht aus einem dunklen Stahlrahmen mit Messingtafeln. Sie wird Platz für 13 größere Urnennischen (max. vier Urnen pro Nische) und 53 kleinere Urnennischen (max. zwei Urnen pro Nische) bieten. Zwischen jedem Urnenplatz ermöglicht ein Freiraum die Sicht auf die dahinterliegende

Bepflanzung. Dieser Raum dient auch der persönlichen Gestaltung der jeweiligen Nische.

Die Kosten für die Baumeisterarbeiten betragen 115.600 Euro, der Auftrag dazu wurde an die Firma Mährbau aus Feldkirch vergeben. Die Schlosserarbeiten werden von der Firma Geiger aus Nenzing für 54.850 Euro ausgeführt. Die Bauar-

beiten starten nach Ostern. Weitere 53.787 Euro werden für den nächsten Bauabschnitt zur Sanierung der historischen Mauer im nordwestlichen Bereich der Kirche benötigt. Diese Arbeiten wurden bereits im vergangenen Jahr von der Firma Wilhelm+Mayer begonnen und werden im Mai fortgesetzt.

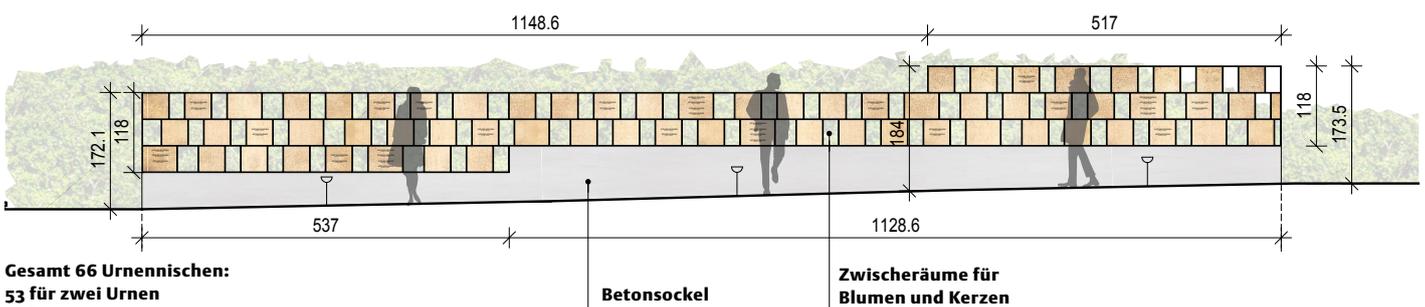


Nische für vier Urnen



Nische für zwei Urnen

Urnennischen aus dunklen Stahlrahmen mit Messingtafeln und Zwischenräumen für die persönliche Gestaltung



**Gesamt 66 Urnennischen:
53 für zwei Urnen
13 für vier Urnen**

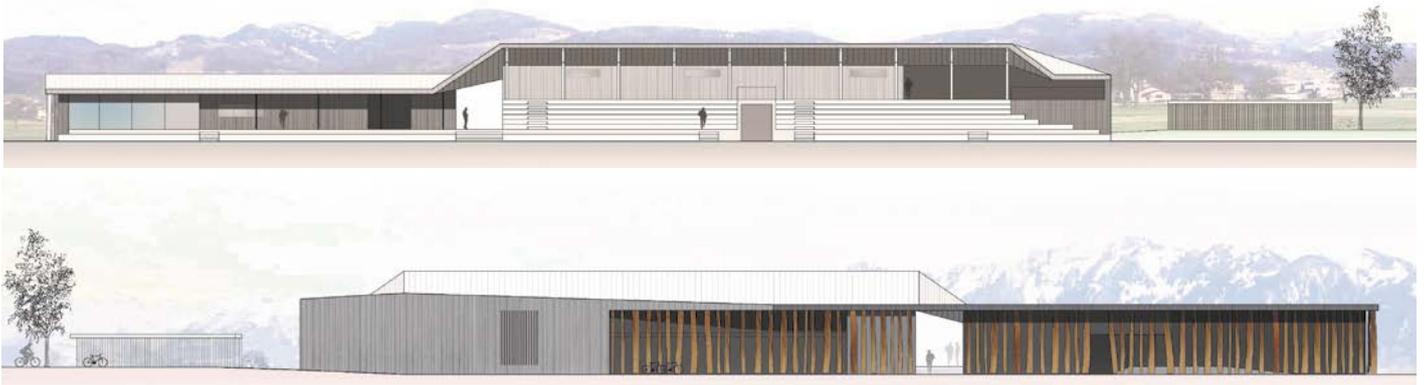
Architekturwettbewerb Sportheim SC Röfix Röthis: Siegerprojekt steht fest

Die sieben eingereichten Projekte für die General-sanierung und den Zubau des Sportheims des SC Röthis wurden kürzlich von einer Jury, bestehend aus drei Architekten und drei von der Gemeinde bestellten Preisrichtern (Bgm. Roman Kopf, SC-Obmann Andreas Nachbaur und GR Gudrun Sturn), begutachtet.

Nach intensiven und spannenden Diskussionen unter anderem über den Umgang mit der bestehenden baulichen Struktur und die Situierung des Clubraums sowie der energetischen und ökologischen Bewertung der Entwürfe wurde das Projekt von Welte Architektur aus Ruggell einstimmig zum Sieger gekürt.

Das Projekt des in Sulz beheimateten Architekten Gernot Welte befolgt konsequent die Vorgabe des maximalen Erhalts des massiven Unterbaus sowie des Dachtragwerks der Tribünenanlage. Die nord- und südseitig des Bestands platzierten Erweiterungen werden – gegenläufig zum bestehenden Dach – mit einem nach Westen geneigten Dach versehen. Durch eine Anbindung an die bestehende Dachfläche entsteht ein gefaltetes, in seiner Erscheinung neues Dach, das die Anlage wie ein Mantel überdeckt. Die Dachfläche soll zudem mit PV-Elementen belegt werden.

In den nächsten Monaten werden sich Architekt Gernot Welte sowie Vertreter des SC Röthis und der Gemeinde Röthis intensiv mit der Detailplanung des Projekts auseinandersetzen.



Pflanzen-Tauschbörse

Auch heuer wird der Umweltausschuss Röthis gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein Sulz-Röthis eine Pflanzen-Tauschbörse für interessierte und begeisterte HobbygärtnerInnen organisieren.

Beim Schlössle in Röthis gibt es wieder für alle Tauschbegeisterten die Möglichkeit, Ableger, überzählige Jungpflanzen und Kräuter kostenlos zu tauschen oder mitzunehmen. Bei einem kleinen Imbiss bietet sich die

Gelegenheit zu einem Erfahrungsaustausch mit anderen Hobbygärtnern und Pflanzenliebhabern.

Auch Kinder sind herzlich willkommen. Sie können bei der Pflanzen-Tauschbörse ein wenig „gärtnern“. Ein Kindertisch steht bereit. Für weitere zwei Wochen können auch Pflanzen bei Monika Ebenhoch (BurPur) getauscht oder mitgenommen werden.

Sehr viele Pflanzenarten eignen sich für die Tauschbörse, zum Beispiel



Minze, Staudengewächse, Erdbeeren, Primeln, Sonnenblumen oder selbstgezogene Setzlinge.

Wir freuen uns über ein reges Tauschinteresse!

Sa, 29. April, 9 bis 12 Uhr beim Röhner Schlössle

Programm für ein nachhaltiges Leben in der Region

Auf Initiative von Feldkirch und Rankweil wird mit der „Klimaschmiede“ erstmals ein gemeinsames regionales Veranstaltungsprogramm rund um die Themen Klima, Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit herausgegeben.

Viele der Veranstaltungen drehen sich um das Fahrradfahren – den Jahresschwerpunkt 2023. Mit der „Klimaschmiede 2023“ wird allen Regio-BürgerInnen ein viel-



fältiges Programm an Exkursionen, Workshops und Vorträgen in der gesamten Region geboten. Informationen zu zahlreichen spannenden Anlässen finden sich in der frisch gedruckten Klimaschmiede-Broschüre, die unter anderem in den Gemeindeämtern aufliegt. Den Online-Folder und das Anmeldeformular finden Sie unter: www.vorderland.com/klimaschmiede.

Sämtliche Veranstaltungen sind übrigens umwelt- und klimafreundlich mit dem Fahrrad erreichbar. Die heurige Fahrradsaison wird am **15. April** mit einer großen „**Regio Sternfahrt**“ nach Rankweil eröffnet. Fahrradbegeisterte RöthnerInnen sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Treffpunkt ist um 14 Uhr beim Hotel Restaurant Rössle.

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Website der Gemeinde Röthis:

www.roethis.at/aktuell/klimaschmiede-2023

UMWELTAUSSCHUSS

Raus aus fossilen Energieträgern – weitere wichtige Schritte vor Umsetzung

Der Umweltausschuss mit seinem Vorsitzenden Günter Berger hat es sich zum Ziel gesetzt, bei den Gemeindegebäuden möglichst rasch weg von fossilen Energieträgern (Öl und Gas) zu kommen.

Nach anfänglichen Lieferverzögerungen konnte nun im Februar die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Bauhofs installiert werden. Derzeit warten wir noch auf einen Wechselrichter, der auch im Falle eines Blackouts funktionieren soll. Die nächsten Schritte bezüglich Energieautonomie sind bereits eingeleitet. Noch dieses Jahr wird die

Energieeffizienz der vorhandenen Straßenbeleuchtung ermittelt. Derzeit wird mit einem Einsparungspotenzial von etwa dem Jahresbedarf von vier 4-Personen-Haushalten gerechnet. Die Umsetzung soll 2024 erfolgen.

Ein großer Schritt wurde mit dem durch den Umweltausschuss beantragten und von der Gemeindevertretung am 13. März 2023 einstimmig bewilligten Anschluss des Vereinshauses an die Fernwärme Sulz getan. Damit wird voraussichtlich ab Herbst eine stattliche Menge Gas durch die Wärme aus regional erzeugten Holzackschnitzeln ersetzt.



Helmut Brugger verabschiedet sich

44 Jahre prägte Helmut Brugger das Vereinshaus und das Vereinsleben.

Nun hat er die vielfältigen Aufgaben als Wirtschaftler des Vereinshauses mit 1. Februar 2023 an seine Tochter Cornelia Brugger-Kraxner übergeben, die sich schon in diese Aufgaben eingearbeitet hat.

Seit 1979 war Helmut Brugger als Saalwart und Wirtschaftler im Vereinshaus tätig. Als Organisator und „Mädchen für alles“ bei unzähligen Dorfveranstaltungen war er im unermüdlichen Einsatz. Ganz wichtig war ihm in all den Jahren die wertvolle Unterstützung seiner Frau Veronika Brugger, die ihm immer eine verlässliche Partnerin war.

Die Aufgaben reichten von der Dekoration des Saals bis hin zur Organisation der Gehilfen und der

Reinigung. Ein weiterer zuverlässiger Begleiter war ihm Heinz Ellensohn, der als Koch in seinem Team bei den diversen Veranstaltungen tätig war.

Man kannte Helmut als Moderator bei Dorfbällen, Dorfmärkten und diversen Vereinsbällen – er gehörte bei diesen Veranstaltungen einfach dazu. Diese Moderationen schrieb er teils selbst und war stolz auf diese Aufgaben. Auch im Musikverein ist er seit Jahrzehnten und bis heute als Stabführer tätig – eine Aufgabe, die ihm sehr viel Freude macht!

Das Miteinander im Vereinsleben wurde Helmut vorgelebt – schon sein Vater Robert Brugger war als Wirtschaftler und Organisator bei diversen Vereinsveranstaltungen tätig. In besonderer Erinnerung blieben Helmut die Feste beim Vereinshaus, bei denen manchmal sogar eine Schiffschaukel vorhanden war.



Weiterhin treu bleibt uns Helmut als Nikolaus. Schon seit über 50 Jahren führt er diese wertvolle Aufgabe für uns aus.

Wir danken Helmut Brugger und seinem Team für die jahrzehntelange Unterstützung des Vereinslebens und wünschen ihm viel Zeit und Freude für sein Hobby Gitarre spielen und singen!

Dr. Hubert Dünser bezieht provisorische Ordination

Mit einem Willkommensgeschenk begrüßten Bürgermeister Roman Kopf und Vizebürgermeisterin Ruth Bickel Dr. Hubert Dünser als Gemeindefeindarzt in seinen provisorischen Ordinationsräumen im VorderlandHUS.

Zum 1. März eröffnete Dr. Hubert Dünser dort seine Ordination, bevor er in die künftigen Räumlichkeiten in der Rautenastraße 26 (ehemals Physiotherapie John Ludescher) ziehen wird.



Dr. Dünser bietet ein vielfältiges Leistungsangebot an: Von Vorsorgeuntersuchungen bis zur Behandlung von akuten und chronischen Beschwerden, Herz- und Kreislaufkrankungen, Ultraschalluntersuchungen und klein chirurgische Eingriffen, Bewegungstherapie und Infiltrationen.

Da die **Parkplatzsituation** beim VorderlandHUS beengt ist, hat die Gemeinde Röthis folgende zusätzliche Parkplätze für Arztbesuche bereitgestellt:

- 2 Parkplätze auf dem Gelände des VorderlandHUS
- 3 Parkplätze entlang der Kirchenmauer an der linken Straßenseite
- 6 Parkplätze in der Schulgasse unterhalb der Kirche

Wir wünschen Dr. Dünser und seinen Mitarbeiterinnen einen guten Start und freuen uns, mit ihm einen neuen Gemeindefeindarzt für Röthis und Viktorsberg zu haben!

Neugestaltung Zehentstraße

Die Zehentstraße wurde im Zuge der Wasser- und Kanalarbeiten neu gestaltet. Dabei wurde besonderer Wert auf den nachhaltigen Erhalt des Baumbestands gelegt.

Im Zuge der Herstellung der neuen Wasserleitung und der Straßenumgestaltung wurden die bestehenden, in engen, tiefgründigen Trögen gepflanzten Bäume „befreit“ und haben neue Wurzelräume nach dem Prinzip „Schwammstadt“ erhalten.

Die Niederschlagswässer der Straße werden durch Versickerungsrohre in den „Schwamm“ aus grobem Gesteinsmaterial und mineralischem sowie organischem Feinsubstrat geleitet, sodass ein Retentionsraum entsteht, der die Kanalisation entlastet und die Bäume auch in Trockenphasen mit Nährstoffen, Wasser und Luft versorgt. Die Bäume haben nun auch im Straßenraum die Möglichkeit, sich langfristig vital und gesund zu entwickeln. Weitere Informationen zum Prinzip „Schwammstadt“ sind auf unserer Website zu finden.

Christoph Ölz, der Chef der Firma Gehölz, und seine Mitarbeiter haben den Prozess fachlich begleitet und dafür gesorgt, dass die Bäume während der Bauarbeiten



möglichst geschont wurden. Aus Freude über dieses vorbildliche Projekt hat Christoph Ölz der Gemeinde Röthis die Silberlinde, die im Zuge der Straßengestaltung neu gepflanzt wurde, geschenkt.

Sobald die Zufahrt in den Salzacker asphaltiert und sämtliche Restarbeiten abgeschlossen sind, wird die Zehentstraße mit neuen Verkehrsschildern ausgestattet. Die Zehentstraße wird künftig eine Begegnungszone und somit eine Straße, deren Fahrbahn für die gemeinsame Nutzung durch Fahrzeuge und FußgängerInnen bestimmt ist und die alle VerkehrsteilnehmerInnen gleichberechtigt verwenden dürfen.

Projekte in der Volksschule

Autofasten an der Volksschule

Für jeden Tag, an dem die Kinder zu Fuß, mit dem Fahrrad, mit dem Bus und NICHT mit dem Elterntaxi in die Schule kommen, dürfen sie einen Aufkleber in Form eines grünen Blattes auf den Mitmachbaum aufkleben. Wenn am Ende der Fastenzeit der Baum voller grüner Blätter ist, bekommt die Schule einen Obstbaum oder Beerenstrauch, der auf dem Schulgelände gepflanzt wird.

Lesewettbewerb an der VS Röthis

Gut lesen lernen geht nur mit viel Übung! Darum starten wir wieder einmal eine Leseaktion, bei der es viele Preise zu gewinnen gibt! Jedes Kind bekommt Kärtchen mit Uhren darauf. Immer, wenn man eine gewisse Zeitspanne gelesen hat, darf man einen Teil der Uhr anmalen.

Nach den Osterferien werden die fleißigsten LeserInnen erhoben, wobei auch alle anderen die Chance auf einen Gewinn haben. Die Preise sind bei uns im Schaukas-

ten ausgestellt und wurden von vielen umliegenden Geschäften, Firmen und Banken als Spenden bereitgestellt. Ein großer Dank dafür!

Auf unserer Schulwebsite (www.roethis.at/bildung-soziales/bildung/volksschulen) finden sich übrigens viele Bilder und Berichte zu allem, was bei uns an der Schule so los ist.



Das erste und bislang einzige regionale Wirtschaftsarchiv Österreichs



Die Gemeinde Röthis ist seit Jahresbeginn 2023 Mitglied im Wirtschaftsarchiv Vorarlberg (WAV). Damit gehört Röthis zu mehr als einem Drittel aller Vorarlberger Kommunen, die sich bereits für eine Unterstützung dieser landesweit tätigen Institution entschieden haben.

Das WAV entstand 1983 unter dem Namen „Verein Vorarlberger Industriegeschichte“. Eines der vorrangigsten Ziele war zunächst die Herausgabe einer industriegeschichtlichen Publikation. Der Fokus der Vereinsarbeit verlagerte und erweiterte sich jedoch im Laufe der Jahre, das Archiv gewann immer mehr an Bedeutung und wurde zur Hauptaufgabe des Vereins. Neu hinzu kam zuletzt die wissenschaftliche Beratungstätigkeit beim Aufbau von Unternehmensarchiven.

Inhaltlich umfassen die Bestände des WAV neben der Industrie- und

Textilgeschichte praktisch alle Branchen (Gewerbe, Handwerk, Tourismus, Landwirtschaft usw.). Es gibt auch tolle Sondersammlungsbereiche, wie etwa die Plakatsammlung oder die seit 25 Jahren bestehende Interviewserie mit verdienten Persönlichkeiten der Vorarlberger Wirtschaft. Das WAV ist ein offenes Haus, wo auf Anfrage jederzeit zur Lokal- und Regionalgeschichte geforscht werden kann.

Heute präsentiert sich das WAV als kompetente, moderne Wissens- und Gedächtniseinrichtung, die ihren Sammelauftrag dort sieht, wo kein Archivgesetz greift, nämlich in der Privatwirtschaft. Immer wieder gelingt es, wertvolle historische Bestände vor der Vernichtung zu bewahren. In professioneller Archivarbeit werden Unterlagen gesichtet, bewertet, erschlossen, in die Langzeitarchivierung überführt und in beachtlicher Verzeichnungstiefe der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Seinen Mitgliedern bietet das WAV Beratungsdienstleistungen zur Langzeitarchivierung und Digitalisierung sowie zu allen anderen archivischen Themen an. Es unterstützt die Förderer auch beim Aufbau eigener Archive. Über die aktuellen Tätigkeiten berichtet das Archiv laufend in sozialen Medien, im Newsletter sowie im gedruckten Jahresbericht (der zum Download auf der Homepage www.wirtschaftsarchiv-v.at bereitsteht).

Das WAV wird neben einigen Großförderern von vielen Mitgliedern getragen. Sie alle leisten seit 40 Jahren ihren Beitrag, damit die Arbeit dieser gemeinnützigen Wissenschafts- und Kultureinrichtung erfolgreich fortgesetzt werden kann. Nun gehört auch Röthis zum Kreis dieser Förderer.

ELTERNVEREIN VS RÖTHIS

Der Elternverein berichtet

Erstmals veranstaltete der Elternverein der VS Röthis im Herbst einen Winterbasar im Vereinshaus. Skiausrüstung, Eislaufschuhe und Winterkleidung, aber auch Kinderspielsachen wechselten ihre Besitzer. Bei Kaffee und Kuchen kam auch der gemütliche Teil nicht zu kurz.

Für die Volksschüler gab es im Herbst ein sportliches Highlight: Jede Klasse konnte an drei Vormittagen in die Boulderhalle nach Rankweil fahren, wo die Kinder voller Freude und Stolz hoch hinauf kletterten.

Auch der Nikolaus vergaß unsere Volksschüler nicht und schenkte ihnen Mandarinen und Nüsse. Am Faschingsdienstag freuten sich die vielen bunten Mäscherle in der großen Pause über einen Krapfen.



Für das weitere Schuljahr sind noch viele Aktivitäten geplant, wobei das Schulfest sicher ein Höhepunkt für die Kinder werden wird.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die den Elternvereinsbeitrag einzahlen und uns bei den Veranstaltungen unterstützen!



Frühlingserwachen
Foto: Astrid Nigsch

FEUERWEHR RÖTHIS

Jahreshauptversammlung 2023

Am 27. Jänner 2023 fand für die Kameraden der Feuerwehr Röthis die alljährliche Jahreshauptversammlung statt.

Der im letzten Jahr gewählte Kassier Manfred Madlener eröffnete mit der Kassagebarung über das vergangene Jahr die Berichtserstattung. Im Anschluss präsentierte das Team der Öffentlichkeitsarbeit ein Video über

die wichtigsten Aktivitäten des Jahres 2022. Auch die Jugendfeuerwehr konnte ihren Bericht humorvoll vortragen und einen Einblick geben, was Jugendarbeit bedeutet.

Aufgrund langjähriger Mitgliedschaft konnten drei Mitglieder geehrt werden. Ihnen wurde das Ehrenzeichen sowie die Feuerwehrmedaille überreicht. **25 Jahre Mitgliedschaft** und somit Feuerwehrmedaille und

Ehrenzeichen in Bronze: **Patrick Kreyer** und **Manfred Wagner**. **40 Jahre Mitgliedschaft** und somit Feuerwehrmedaille und Ehrenzeichen in Silber: **Werner Keckeis**. Drei Mitglieder konnten aufgrund langjähriger und besonderer Leistungen zu **Ehrenmitgliedern** ernannt werden: **Alois Keckeis**, **Herbert Knünz** und **Werner Nesensohn**.

Im Anschluss gab es dankende Worte für die gute Zusammenarbeit von Bürgermeister Roman Kopf, Vizebürgermeisterin Ruth Bickel, Gemeinderat Thomas Bachmann, Polizeikommandant Lothar Mathies, AFK Michael Moosbrugger sowie von den Nachbarwehren Zwischenwasser, vertreten durch Samuel Türtscher, Sulz, vertreten durch Matthias Walser, Viktorsberg, vertreten durch Alfons Marte und der Betriebsfeuerwehr Fries, vertreten durch Tobias Erne.



MUSIKVEREIN HARMONIE RÖTHIS

Es ist wieder soweit!

Am 29. April um 20 Uhr lädt euch der Musikverein Harmonie wieder zum alljährlichen Frühjahrskonzert ein.

Beginnend mit der Jungmusik Röthis-Viktorsberg könnt ihr euch von jungen musikalischen Talenten begeistern lassen, bevor der Musikverein Harmonie Röthis aufspielt.

Im Vereinssaal Röthis dürfen wir euch mit einer Mischung aus verschiedensten Musikstücken begrüßen: Die Auswahl der Stücke erlaubt es uns, von klassisch über dynamisch bis hin zu modern zu wechseln, wo-



bei wir sicher sind, euch im Publikum mitreißen zu können.

Wir freuen uns darauf, euch mit unserer Musik zu unterhalten, und gemeinsam einen musikalischen Abend zu verbringen.

www.mv-roethis.at

VORARLBERG 50PLUS SULZ-RÖTHIS-VIKTORSBERG

Faschingskränzle mit Filmvorführung

Am „Gumpiga Donnschtig“, den 16. Februar 2023, versammelten sich 38 SeniorInnen von Vorarlberg 50plus Sulz-Röthis-Viktorsberg (vormals Seniorenbund Sulz-Röthis-Viktorsberg) im Foyer der Volksschule Sulz zu einem Faschingskränzle.

Maria Kopf führte die selbst erstellten Videos von drei besonderen Veranstaltungen der vergangenen zwei Jahre vor: die 4-Tages-Kulturreise nach Wien im September 2021, die 4-Tages-Genussreise nach Südtirol im Mai 2022 und der sagenumwobene Tagesausflug nach Leutkirch-Mem-

mingen-Bussen im September 2022.

Die Anwesenden schwelgten in schönen Erinnerungen und dankten es der Filmemacherin mit herzlichem Applaus. Im Anschluss an die Filmvorführungen verteilten die Mitglieder des Vorstands Faschingskrapfen an die „behüteten“ SeniorInnen. Dazu spielte Herbert Peter bekannte Melodien auf der Handorgel.

Großer Dank für diesen geselligen Nachmittag gebührt dem Vorstand mit Obfrau Reinelde Gut für die Organisation, Martin Baur und Kurt Baldauf für die Technik und Maria Kopf für die Videos und die Faschingskrapfen!



Uf am Guggerbühel

von Monika Ebenhoch, BurPur

Wenn mir vor zwei Jahren jemand gesagt hätte, dass wir mal einen Hund unser Eigen nennen dürfen, so hätte ich bloß gelacht. Inzwischen ist die Situation eine andere, und ich muss sagen, ich bereue es nicht!

Frieda ist unser Haus- und Hofhund. Viele kennen und lieben sie, und sie gehört zu unserer Familie, zu unserem Hof einfach dazu! Einen Hund zu haben bedeutet aber nicht nur Freude und Sonnenschein – es gibt auch Pflichten, die man nicht ganz vergessen und unterschätzen darf. Eine davon ist sicherlich, dass man, wenn man den geliebten Vierbeiner Gassi führt, sein Geschäft in einer Tüte, dem „Hundekotbeutel“, aufnehmen und in einem Mülleimer entsorgen muss! Kein Mensch hat eine Freude, wenn er in ein Häufchen tritt oder den weggeworfenen Kotbeutel in seinem Garten findet!

Als Bäuerin UND Hundehalterin bin ich nun auch oft in Diskussionen verstrickt, und dabei habe ich etwas Wichtiges gelernt: Miteinander reden und die andere Seite anhören, das nimmt der ganzen Situation „den Wind aus den Segeln“! Denn eines darf man nicht vergessen: **auf Wiesen und Weiden wächst das Futter für unsere Tiere!**

Was ich aber nicht missen möchte, sind die tollen, interessanten Gespräche mit Menschen, die ebenfalls Hundehalter sind, so wie ich! Mit einigen wäre ich ohne Hund nie ins Gespräch gekommen, und das wäre sehr schade!

Gastkommentare sind Meinungen der AutorInnen und müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.



Sich z'Röthis begegn

Pünktlich zum Frühlingsbeginn bringen 15 neue Dorfbänke frischen Wind nach Röthis.

Begegnungen mit anderen Menschen und sanfte Bewegung tragen wesentlich zur Gesundheit bei. 15 neue Dorfbänke in ganz Röthis sollen genau das fördern. Sie markieren schöne Punkte im Ort, die man gut zu Fuß erreichen kann, und laden dazu ein, Platz zu nehmen, sich auszuruhen, ein Schwätzle zu halten, dir und mir zu begegnen.

Auf Initiative des Gesundheits- und Sozialausschusses der Gemeinde Röthis werden pünktlich zu Frühlingsbeginn fünfzehn neue Dorfbänke im Gemeindegebiet aufgestellt.

Finanziell unterstützt wird diese Aktion durch Betriebe aus Röthis und Umgebung.

Kleine Aufforderungen, was man auf der Bank machen könnte, von „Vrzella“ bis „Zualosa“ über „Troma“ oder „Zur Ruah ko“ peppen die Dorfbänke auf. Diese Idee hat der Grafiker Joachim Zettl (Dalpra & Partner, Götzis) entwickelt. Produziert wurden die Bänke in Vorarlberg, in den Werkstätten der Integra mit heimischem Holz.

Ganz besonderer Dank gilt den Sponsoren:

Advokaten Keckeis Fiel Scheidbach OG, architekturterminal hackl und klammer, Elograph Werbetechnik, Röfix AG, Keckeis Bau und Stein, KFZ-Technik Nachbaur, LZH Hörtechnik, Nachbaur Transporte, Summer Holzbau Röthis, Sto, Weinlokal Rebberg



Wir gratulieren



zum **85. Geburtstag** von **Karoline Weinhofer**



zum **85. Gebutstag** von **Adelinde Haas**



zur **goldenen Hochzeit** von **Helga und Norbert Lampert**

Geburten

Februar 2023

Elodie Omozaye
Imagbenikaro

Verstorben

November 2022

Maria Vondrak

Jänner 2023

Anton Rauch
Martha Kramer

Februar 2023

Josef Pfaffstaller
Lydia Büsel
Rosa Kern
Ulrike Herkommer
Johann Nesensohn
Wilhelm Mittelberger

März 2023

Dietrich Mende
Ida Knünz

Aktuelle Projekte und Vorhaben

Kultur bedeutet für uns: Leute zusammenbringen und unterhalten, Traditionen bewahren, Neues zeigen und vor allem Geselliges fördern.

Projekte und Vorhaben in Röthis

Corona hat auch in unserer Gemeinde vieles zum Erliegen gebracht. Das soll sich ändern:

- Am Rosenmontag 2024 soll unser **Dorfball** endlich wieder stattfinden. Dafür brauchen wir die Unterstützung von Vereinen, Ortsteilen und auch Privatpersonen.
- Erstmals nach über 70 Jahren wollen wir eine Tradition wiederbeleben. Das im ganzen Land bekannte „**Röthner Winzerfest**“ soll ab 2023 wieder mit ein Höhepunkt werden. Natürlich kann dieses nicht mehr in seiner ursprünglichen Form stattfinden, soll aber ein Fest für und mit dem ganzen Ort und der Umgebung werden.
- 2024 findet die nächste Auflage von „**Kunscht im Kear**“ statt. Wir freuen uns schon heute über das Mitmachen vieler KünstlerInnen aus der Region!
- Die begonnene Trilogie der „**SchlössleKonzerte**“ mit unserer bereits weltbekannten Pianistin Hanna Bachmann soll ab Herbst ihre Fortsetzung finden.
- Weiters werden wieder Konzerte, Theateraufführungen und andere Veranstaltungen stattfinden.

- Ein großes Anliegen ist es, das Dorfzentrum und damit speziell das Vereinshaus wieder in den Mittelpunkt des Dorfgeschehens zu stellen. Dazu bedarf es jedoch nach über 40 Jahren einer Sanierung und einer Neukonzeptionierung der Abläufe.

Partnerschaft Nonnenhorn

Dazu sind demnächst die folgenden Aktivitäten im Rahmen unserer Partnerschaft mit Nonnenhorn vorgesehen:

- Im Mai werden wir mit Abordnungen unserer Vereine unsere Partnergemeinde Nonnenhorn besuchen, um deren Vereinsstrukturen kennenzulernen und den gegenseitigen Austausch zu fördern.
- Unsere Feuerwehr hat sich mit den Kollegen aus Nonnenhorn bereits intensiv ausgetauscht, ebenso unsere Gemeindemandatäre.
- Unser Musikverein bekommt die Chance, beim großen Nonnenhorner Weinfest im August 2024 aufzuspielen.
- Weitere Aktivitäten im Bereich Wirtschaft/Gewerbe, Soziales und Kommunales werden in den nächsten Jahren schwerpunktmäßig von uns initiiert.

Es ist viel zu tun – Helft mit, dass unser Dorf mit noch mehr Leben erfüllt wird.

Jubiläumsfunken zum 30-jährigen Bestehen

Die Funkenzunft Röthis wurde 1992 gegründet. Durch die zweijährige Unterbrechung wurde der Jubiläumsfunken zum 30-jährigen Bestehen der Funkenzunft dieses Jahr nachgeholt. Trotz der langen Zwangspause vergaßen die Mitglieder nicht, wie ein Funken gebaut und angezündet und wie ein Fest für Groß und Klein organisiert wird.

Viele Besucher waren schon am Nachmittag vom Funken-sonntag bei schönem Wetter, aber eisigem Wind, am Funkenplatz. Alle Besucher wurden mit Funkaküchle, Gegrilltem sowie warmen und kalten Getränken gut versorgt. Die traditionellen Vorstellungen des Kasperltheaters unter der Leitung von Elena und Thommy Rein freuten besonders unsere kleinsten Gäste.

Zum Jubiläum wurde unter Federführung von unserem Funkenmeister Peter Krämer ein spezieller Funken gebaut.

Auf dem Funken war keine Hexe, sondern ein Dach. In der Mitte des Funkens befanden sich mehrere Türen, die durch einen speziell entwickelten Mechanismus geöffnet wurden. Dahinter kamen kleine brennende Funken sowie die Hexe zum Vorschein. Durch den Knall der Hexe wurde der mehr oder weniger nicht vorhandene Winter ausgetrieben. Musikalisch umrahmt wurde das Funkenabbrennen wie gewohnt vom Musikverein Harmonie Röthis. Zum Abschluss gab es noch ein spektakuläres, viel bewundertes Feuerwerk.

Ein herzlicher Dank gilt der Feuerwehr Röthis, dem Musikverein Harmonie Röthis, dem Sportclub Rölf Röthis, der Gemeinde, dem Bauhof, allen Sponsoren sowie besonders allen BesucherInnen des Funkens, die den diesjährigen Funken zu einem besonderen Highlight machten.

Wagenfasnet in Nonnenhorn und Funken in Röthis

Alle zwei Jahre findet in unserer Partnergemeinde Nonnenhorn die traditionelle „Wagenfasnet“ statt, eine noch echte Hommage an die alemannische Fasnat.

Hexen, wilde Gesellen und Themenfahrzeuge mit ca. 1.000 Beteiligten ziehen an diesem Tag durch Nonnenhorn. Dabei werden aktuelle Gemeindeformen, wie das in die Jahre gekommene öffentliche Schwimmbad, Gemeindepolitik, aber auch bekannte Themen wie die Coronaimpfung aufs Korn genommen. Imposant ist vor allem das Mitmachen von Weinbauern, Gastronomen, Vereinen und auch privaten Gruppen.

Wie schon vor zwei Jahren waren wir zu diesem Ereignis eingeladen. Letztlich waren es nur fünf Narren,

die den Weg nach Nonnenhorn gefunden haben. In Anlehnung an das brandaktuelle Thema Schwimmbad traten wir als Badegäste mit übergroßen Flamingo-Schwimmreifen auf. Die Feuerwehr Nonnenhorn war uns behilflich, die Luft in unsere Reifen zu bringen.

Bei der Begrüßung im „Stedi“ hatten sich die befreundeten Fasnatzünfte versammelt. Mit launigen Beiträgen, Fasnatmusik und Narrenehrungen war dies nach drei Stunden die Überleitung zur eigentlichen „Wagenfasnet“, der wir als Ehrengäste auf der Ehrentribüne beiwohnen durften.

Unser jährlicher Funken war willkommener Anlass, die Gemeindegandatare aus Nonnenhorn zu uns nach Röthis einzuladen. In den Bodensee-

gemeinden ist dieser an die alemannische Fasnat anknüpfende Brauch des Funkenabbrennens bereits vor 30 Jahren behördlich eingestellt worden bzw. sind die Funkenfeuer lediglich Reisighaufen mit geringer Höhe.

20 Personen aus Nonnenhorn reisten am Funkensonntagnachmittag an und wurden von uns im Feuerwehrhaus mit einem Glas „Röthner“ empfangen. Von dort ging es gemeinsam zum Funkenplatz. Sie staunten nicht schlecht über die originelle Idee des Jubiläumfunkens und die Größe unseres Funkenfeuers. Das dann anschließende gigantische Feuerwerk war Höhepunkt und Abschluss eines tollen gegenseitigen Austauschs. Den Ausklang fand man dann bei einem gemütlichen Beisammensein im Feuerwehrhaus.



Sportliche Erfolge und schmerzliche Verluste

Das Jahr 2023 hat aus sportlicher Sicht für den TC Vorderland sehr erfolgreich begonnen.

Die Aushängeschilder des TC Vorderland konnten bei den Hallenlandesmeisterschaften in zahlreichen Altersklassen punkten: Bei den Kids U9 starteten Yannik Konzett, Marius Raich und Louis Summer mit einem Dreifachsieg. In der Klasse U10 sicherte sich Fabio Türtscher den Landesmeistertitel. In der allgemeinen Klasse wurde unser Vereinstrainer Daniel Scheid Vizelandesmeister vor Elias Lager. Anfang März folgten bei den Senioren-Hallenlandesmeisterschaften in den Altersklassen 50+ und 70+ für den TCV mit Issa Zacharia und Wolfgang Russenberger zwei weitere

Landesmeistertitel. Herzliche Gratulation an alle Athleten!

Inmitten der sportlichen Erfolge musste der TC Vorderland von seinem Gründungsmitglied und langjährigen Sportwart Pepi Pfaffstaller Abschied nehmen, der im Februar im Alter von 90 Jahren verstorben ist. Der TC Vorderland bedankt sich für sein Wirken und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Nach der erfolgreichen Hallensaison wird seit Anfang April wieder auf der Außenanlage in Röthis gespielt. Wir freuen uns auf eine ereignisreiche Outdoor-Saison und starten den Event-Kalender am **15. April 2023** mit einem **Schnuppertag** für tennisinteressierte Kids und Jugendliche. Dort gibt es auch die Möglichkeit,

sich für das Tennistraining im TCV anzumelden. Unser Vereinstrainer stellt nach Vorliegen der Anmeldungen in Abhängigkeit von der Spielstärke Trainingsgruppen (Zweier- bis Vierergruppen) zusammen. Trainingsbeginn ist am 2. Mai 2023. Gespielt wird bis zu den Sommerferien. Infos zum Schnuppertraining, zur Trainingsaus-schreibung und zur Mitgliedschaft beim TCV findet ihr auf der Homepage unter www.tcvorderland.at.

Für alle Altersklassen findet am 21. April 2023 das Eröffnungsturnier statt, bei dem der Spaß und das gesellige Beisammensein im Vordergrund stehen.

Kommt vorbei – beim TCV ist immer was los!

Vereinsjubiläum des Radfahrclub Röthis

Der RC Röthis feiert sein 100-jähriges Bestehen mit einer großen Feier am 3. Juni 2023 beim Vereinshaus Röthis.

"I WANT TO RIDE MY BICYCLE..."



3. JUNI 2023

100 JAHRE RC RÖTHIS

BEIM VEREINSHAUS IN RÖTHIS

FAHRRADKORSO | KUNSTRADVORFÜHRUNGEN | TOMBOLA
FAMILIENPROGRAMM | MUSIKVEREIN RÖTHIS | FALKE & EULE

FESTPROGRAMM

BEGINN 11.00 UHR - FAHRRADKORSO

MUSIKVEREIN RÖTHIS

AKROBATIK AUF DEM KUNSTRAD

UNTERHALTUNGSPROGRAMM FÜR GROSS & KLEIN

MEGA TOMBOLA - FAHRRAD, RUNDFLÜGE,
REISEGUTSCHEINE, ...

AB 20.00 UHR LIVE MUSIK MIT FALKE & EULE

DETAILS UNTER WWW.RC-ROETHIS.AT 

EINTRITT FREI

April

Sa, 15. April

Regio-Sternfahrt mit dem Fahrrad

um 14 Uhr Treffpunkt beim Hotel Restaurant Rössle
Gemeinsame Fahrt nach Rankweil.
Veranstalter: Regio Vorderland-Feldkirch

Mi, 19. April

Re-Use-Truck Elektrogeräte

von 14.30–15.30 Uhr, Bauhof Röthis
Entgegennahme von funktionierenden und gut erhaltenen Elektrogeräten
Veranstalter: Vorarlberger Gemeindeverband

Do, 20. April

Most- und Edelbrandverkostung

um 19 Uhr Mostschenke Daliebis 13 in Muntlix
Anmeldung bis 17.4. erforderlich
Veranstalter: OGV Sulz-Röthis

Fr, 21. April

Frühlingshaftes, natürliches, mit Wolle gebundenes Kränzchen binden

um 14.30 Uhr in der Naturwerkstatt, Hummelbergstraße 21, Röthis
Anmeldung bis 17.4. erforderlich
Veranstalter: OGV Sulz-Röthis

Sa, 29. April

Pflanzentauschbörse

von 9–12 Uhr beim Schloßle Röthis
Veranstalter: OGV Sulz-Röthis in Kooperation mit dem Umweltausschuss Röthis

Sa, 29. April

Frühjahrskonzert

um 20 Uhr im Röthnersaal
Veranstalter: MVH Röthis

Mai

Sa, 6. Mai

Röthner Schloßlekonzert: Duoabend mit Yunus Kaya und Hanna Bachmann (Klavier vierhändig)

um 19 Uhr im Schloßlesaal
Veranstalter: Kulturausschuss Röthis

Mo, 8. Mai

Öffentliche Gemeindevertretungssitzung

um 19.45 Uhr im Schloßlesaal
Die Tagesordnungspunkte werden auf www.roethis.at im Vorfeld bekanntgemacht.

Sa, 13. Mai

Parcours gemeinsam fit machen

um 14 Uhr, Treffpunkt Pausenhof der VS Röthis; Bitte Fahrrad mitbringen.
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialausschuss Röthis

Mi, 17. Mai

Notarberatung

um 16.30 Uhr im Schloßlesaal
Notariat Dr. Malin aus Feldkirch
Anmeldung erforderlich

Sa, 18. Mai

Flohmarkt

von 8–16 Uhr, Sportplatz an der Ratz
Veranstalter: SC Röfix Röthis

Fr, 19. Mai

Kräuter und Heilpflanzen

um 17.30 Uhr, Stauden Kopf, Sulz
Anmeldung erforderlich
Veranstalter: OGV Sulz-Röthis

Sa, 27. Mai

Tag des offenen Bienenstocks

von 10–13 Uhr Bienenstöcke
Reinhard Sardelic, Alemannenstraße in Sulz; Veranstalter: OGV Sulz-Röthis

Juni

Sa, 3. Juni

100 Jahre RC Röthis

ab 11 Uhr, Vereinshaus Röthis
Weitere Infos unter www.rc-roethis.at
Veranstalter: RC Röthis

Mi, 14. Juni

Kreatives Flechten

um 18 Uhr, Volksschule Sulz
Anmeldung bis 31.5. erforderlich
Veranstalter: OGV Sulz-Röthis

Do, 22. Juni

z'Röthis am siebne –

Willkommen im Vorderland

um 19 Uhr, Schloßlesaal Röthis
Vortragsabend im Zeichen von Flüchtlingen, deren Flucht und Ankommen im Vorderland
Vortragende: Ghays Kolaghazy und Margot Pires
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialausschuss Röthis

Sa, 24. Juni

11er-Turnier und Open Air

ab 13 Uhr, Sportplatz an der Ratz
Veranstalter: SC Röfix Röthis

Mo, 26. Juni

Öffentliche Gemeindevertretungssitzung

um 19.45 Uhr im Schloßlesaal
Die Tagesordnungspunkte werden auf www.roethis.at im Vorfeld bekanntgemacht.

Sa, 30. Juni

70er-80er-goer-Party

ab 20 Uhr, Sportplatz an der Ratz
Veranstalter: SC Röfix Röthis

Weitere Termine auf der

Homepage der Gemeinde Röthis
www.roethis.at

Weltgymnaestrada 2023: Wir sind dabei!

Seit 2003, als die Turnerschaft Röthis in Lissabon erstmals als Vereinsgruppe bei einer Weltgymnaestrada – dem größten Breitensportturnfest der Welt – mit dabei war, zieht die Faszination dieser Veranstaltung unsere Mitglieder in ihren Bann.

Und so ist es auch nicht verwunderlich, dass sich nach der „Heimgymnaestrada“ von 2019, als unser Verein im Nationendorf Röthis mehr als 100 freiwillige HelferInnen für die Betreuung der tschechischen Gäste mobilisieren konnte, nun 43 Vereinsmitglieder zusammengetan haben,



um eine attraktive und abwechslungsreiche Gruppenvorführung einzustudieren.

Geprobt wird derzeit noch getrennt: Die „Leistungsgruppe“, bestehend aus 13 Sektionsturnerinnen und acht ehemaligen Gymnastinnen, feilt seit mehreren Monaten an einer anspruchsvollen, ca. 10-minütigen Choreographie. Demgegenüber stehen 22 „lernwillige Amateure“, die zwar kaum turnerische oder gymnastische Vorkenntnisse haben, dafür aber umso motivierter sind, können doch die meisten von ihnen bereits auf mehrere Weltgymnaestrada-Teilnahmen verweisen. Ende April steht die erste Gesamtprobe an – da wird unser kreatives „Mastermind“ Kerstin Beiter dann feststellen, wie gut die beiden Gruppen als Einheit funktionieren und wo noch an Übergängen und gemeinsamen Parts gefeilt werden muss.

Erst wird es erstmals am **17. Juni 2023**, wenn in der Messehalle Dornbirn sämtliche Vorarlberger Gruppen im Rahmen einer großen **Gymnaestrada-Gala** auftreten, bevor es Ende Juli Richtung Amsterdam geht, wo vom 30. Juli bis 5. August 2023 die 17. Weltgymnaestrada ausgetragen wird!

Es tut sich was an der Ratz

Beim SC Röfix Röthis ist immer etwas los: Sei es der Flohmarkt im Mai bzw. Oktober, die Nikolausfeier, das 11er-Turnier mit Open Air-Konzert, der Sportlerball oder die Fußballspiele der beiden Kampfmannschaften und der zahlreichen Nachwuchsmannschaften.

Die Nachwuchskicker waren begeistert von der Nikolausfeier mit ihren Eltern. Bei milden Temperaturen wurde gegrillt, und jedes Kind bekam vom Nikolaus ein Säckle und eine Trinkflasche.

Ein weiterer Höhepunkt des Vereinsjahrs war Ende Jänner der beliebte Sportlerball im Vereinshaus. Bei bester Bewirtung, lustigen Programmpunkten und der Riesen-Tombola schwangen die Besucher ausgiebig das Tanzbein.

Nach mehreren Testspielen startete die Kampfmannschaft am 19. März 2023 erfolgreich in die Frühjahrsrunde der Meisterschaft. Anfang bzw. Mitte April folgen die Nachwuchsmannschaften. Wir freuen uns wieder über



Auch die Spieler unterhielten das Publikum beim Sportlerball.

viele Besucher – Infos zu den Mannschaften und den Spielen gibt es auf www.sc-roethis.at.

Wenn auch du bei uns Fußball spielen möchtest, dann melde dich bei Hans Fuchs (hans.fuchs@gsiberg.eu) oder komm einfach vorbei. Wir freuen uns auf dich!

Terminvorschau

18. Mai 2023: Flohmarkt

24. Juni 2023: 11er-Turnier und Open Air

30. Juni 2023: 70er-80er-goer-Party

Z' RÖTHIS DAHOAM

Hedwig Brugger – eine der ältesten Röthnerinnen

**Hedwig, geboren am 7. Mai 1926,
blickt auf ein erfülltes Leben mit
ihrer Familie zurück.**

Aufgewachsen ist sie mit fünf Geschwistern in Röthis unweit ihres jetzigen Zuhauses. Ihre Eltern betrieben einen kleinen Bauernhof, waren Selbstversorger mit einigen Kühen, Hühnern und einem Schwein. Das Leben war einfach, sparsam und man lernte „schaffa“ zu dieser Zeit. Trotz allem empfand sie ihre Kindheit und Jugend als unbeschwert.

Eigentlich wäre sie gerne Kindergärtnerin geworden, doch zu der damaligen Zeit lernten eher die Buben einen Beruf, die Mädchen heirateten. Mit 21 Jahren lernte sie ihren Gatten Robert Brugger kennen. Kurze Zeit später heiratete sie den doch um einige Jahre älteren Mann. Die Familie erweiterte sich im Laufe der Zeit um drei Buben und zwei Mädchen. Hedwig hat viele schöne Erinnerungen an diese Zeit und wünschte sich immer eine große Familie.

Ihr Mann war selbstständig und verdiente als Wäschevertreter sein Geld. Doch mit 47 Jahren wurde sie Witwe: Robert, der krank aus dem Krieg zurückgekommen war, hatte sich nie ganz von den Kriegserlebnissen erholt.

Aufgrund der Erkrankung ihres Mannes hatte Hedwig schon einige Zeit vor seinem Tod in Liechtenstein bei zwei Familien im Haushalt mitgearbeitet. Daraus wurden am Ende 30 Jahre, die sie neben den Kindern berufstätig war. Trotz vieler Anstrengungen und einiger Schicksalsschläge hat sie die Zuversicht und den Glauben an sich selbst nie verloren. Der Zusammenhalt der Familie



und die Erziehung der Kinder waren ihr sehr wichtig.

Einen guten Ausgleich fand sie in der Natur: Mit dem Alpenverein verbrachte sie viele schöne Stunden in den Bergen. Eines ihrer Hobbys war die Imkerei. Im Imkerverein hatte sie lange Zeit die Funktion der Buchhalterin inne, unterstützt von ihrem Sohn Helmut. Erst vor vier Jahren hat sie die Imkerei aufgegeben und einem Enkel übergeben. Nach wie vor stellt sie Propolis her, und seit über 30 Jahren nimmt sie täglich ein paar Tropfen ein.

Hedwig blickt dankbar auf die vergangene Zeit zurück, freut sich noch über weitere schöne Tage mit ihrer Familie und genießt Besuche von Nachbarn oder Freunden.

Hedwigs Motto

Auch wenn man nicht am ersten Tag einen Weg findet, dann bestimmt am zweiten Tag.

Bürgerservice

Gemeinde Röthis

Schlöblestraße 31, 6832 Röthis
Telefon 05522/45325
buergerservice@roethis.at
www.roethis.at

Öffnungszeiten

**Gemeindeamt mit
Standesamts-/Staatsbürger-
schaftsverband**

Mo bis Fr von 7.30 bis 11.30 Uhr
sowie jeden Montag
von 16 bis 18 Uhr

**Baurechtsverwaltung
Region Vorderland**

Mo bis Fr von 8 bis 12 Uhr
Mo und Do von 14 bis 17 Uhr

Müllplan

Restmüll

4. und 18. April; 3., 16. und 31. Mai;
13. und 27. Juni;

Biomüll

4. und 18. April; 3., 16. und 31. Mai;
6., 13., 20. und 27. Juni;

Kunststoff

25. April; 23. Mai; 20. Juni;

Spermmüll

20. April; 11. Mai; 22. Juni;

Papiersammlung

20. April; 19. Mai; 15. Juni;

Grüngut

4. April;

Impressum

Herausgeber **Gemeinde Röthis**; Für den Inhalt verantwortlich **Bürgermeister Roman Kopf**; Redaktionsteam **Eva-Maria Berle, Cornelia Kopf, Roman Kopf, Astrid Nigsch, Joachim Zettl**; Basisgestaltung **Dalpra & Partner**; Layout und Satz **Eva-Maria Berle**;
Fotos **Günter Berger, Ruth Bickel, Calvin Ellensohn, Egon Hajek, Sarah Hartmann(VN), Astrid Nigsch, Christoph Ölz, Gudrun Sturn, Gernot Welte, Elternverein VS Röthis, Feuerwehr Röthis, Funkenzunft, MVH Röthis, Voralberg 50plus, OGV Sulz-Röthis, Regio Vorderland-Feldkirch, SC Röfix Röthis, Wirtschaftsarchiv Voralberg, Bücherei Sulz-Röthis, RC Röthis, Turnerschaft Röthis, VS Röthis, Kindergarten Röthis, Gemeinde Röthis**; Lektorat **Eva Repolusk-Stoppel**; Druck **Thurnher Druckerei**

EINDRÜCKE SAMMELN

Waldtage im Kindergarten

Einmal pro Woche findet im Kindergarten ein Naturtag statt. Wir spazieren mit den Kindern gerne zu unserem nahegelegenen Waldplätzle bei der Ganta und erkunden dort spielerisch die Natur und entdecken beim Aussichtspunkt oder auf dem Guggerbühel unsere Gemeinde von oben.

